

[9567.] Bitte.

P. P.

Vor vielleicht 3—5 Jahren ist eine Sammlung von Gedichten erschienen, von denen das eine:

„der Bürgermeister von Cöln“

heißt. Wer ist Verleger dieser Sammlung und wie ist der Titel und Preis derselben? Ich bitte um gefällige Anzeige.

Danzig, im November 1849.

U. G. Homann's Kunst- und Buchhandlung.

[9568.] Bekanntmachung.

Heute habe ich den letzten Ballen für dieses Jahr an die Herren Eggers & Comp. in St. Petersburg abgeschickt; es ist zwar nicht gewiß, aber doch wahrscheinlich, daß derselbe noch vor Schluß der Schifffahrt einen russischen Ostsee-Hafen erreichen wird. Alle von heute an bei mir eingehende Pakete bleiben liegen bis zum Beginn der Schifffahrt im nächsten Frühjahr.

Leipzig, 24. November 1849.

Rudolph Hartmann.

Wir haben unsern Commissionair, Herrn Rud. Hartmann, gebeten, durch das Börsenblatt zur allgemeinen Kenntniß zu bringen, wann die letzte Herbstsendung für dieses Jahr an uns abgegangen ist. Wir hoffen dadurch dem Ziele näher zu kommen, endlich die Rechnungen von den unzähligen Differenzen gereinigt zu sehen, welche lediglich dadurch entstehen, daß so wenige Handlungen die vielfach wiederholten Erklärungen der russischen Buchhandlungen über diesen Gegenstand gehörig berücksichtigen.

Alle Pakete, welche vor Absendung des letzten Ballens nicht in Leipzig abgegeben waren, können wir nicht in Rechnung 1849 aufnehmen, da sie erst im Mai 1850 hier eintreffen.

Die uns zukommenden Fortsetzungen bitten demohngeachtet nach Erscheinen regelmäßig abzusenden, weil wir sie nicht besonders verschreiben und aufgeschobene Expedition derselben später leicht die Ordnung stören könnte.

Eggers & Co. in St. Petersburg.

[9569.] Erklärung.

Zu Vermeidung von Irrthümern erklärt Unterzeichnete, den Debit der Schrift „Jesus, wichtige histor. Enthüllungen etc.“ für abgebrochen, indem weder für Süd- noch Norddeutschland fernere Versendungen derselben statthaben können.
Zürich, 20. Novbr. 1849.

E. Kieseling's Verlagshandlung.

Obgleich mir obige Handlung auseinandersetzt, daß die von Herrn Kollmann urgirte Versendung des nachgedruckten Buchs auf einem Irrthum seines Commis beruhe, so sehe ich mich trotz dem veranlaßt, zu erklären, daß ich deren Commission nur bis zum 15. Dec. besorge.

Leipzig, 30. Novbr. 1849.

Fr. Volckmar.

[9570.] Steindruckereiverkauf.

Eine Steindruckerei in Leipzig, welche zur Zeit, ohne Speculationsunternehmungen, bloß von den laufenden Arbeiten, 16—20 % des Anlagecapitals reinen Nutzen gewährt, in der Hand eines jungen Buch- oder Kunsthändlers dagegen noch weit rentabler werden müßte, soll sofort oder bis Ostern 1850 verkauft werden. Es gehören nach dem jetzigen Umfange des Geschäfts zu dessen Erwerbung, incl. Betriebscapital, ca. 8000 \mathfrak{f} disponibles Vermögen. Reflectirende, welche dieser Anforderung genügen können, erhaltem auf Anfragen, sub F. W. # 24. in der Redaction des Börsenblattes niederzulegen, weitere befriedigende Mittheilungen.

[9571.] Kauf-Gesuch.

Der Ankauf guter, für Synagogen- und Schulgebrauch geeigneter Stereotypplatten, wird gewünscht. Die Platten müssen in 8. und so berechnet sein, daß der Pentateuch nicht 20 Bogen überschreite. Preis sammt Probeblättern beliebe man franco einzusenden an H. A. Franklin in Berlin, Klosterstr. No. 68 — zwei Treppen, oder durch A. Asher & Co. in Berlin.

Berichtigung.

In Nr. 103 des B.-Bl. # 9030, 7. Zeile v. u. muß es statt Sarvady „Sarvady“ heißen.

Leipziger Börse am 5. December 1849.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	143 $\frac{1}{2}$
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102 $\frac{1}{2}$
Berlin pr. 100 \mathfrak{f} Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{1}{2}$
Bremen pr. 100 \mathfrak{f} Lsdr. à 5 \mathfrak{f}	k. S. 2 Mt.	112 $\frac{1}{2}$
Breslau pr. 100 \mathfrak{f} Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{1}{2}$
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	57 $\frac{1}{2}$
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	150 $\frac{1}{2}$
London pr. 1 Pf. St. }	2 Mt. 3 Mt.	6. 27 $\frac{1}{2}$
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	81 $\frac{1}{2}$
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	92 $\frac{1}{2}$
Augustd'or à 5 \mathfrak{f} à $\frac{1}{35}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 \mathfrak{f} idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 \mathfrak{f} nach ger. Ausmünzungsfusse	d ^o .	12 $\frac{1}{2}$
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 \mathfrak{f} 17 $\frac{1}{2}$
Holländ. Duc. à 3 \mathfrak{f}	auf 100	7
Kaiserl. d ^o . d ^o	d ^o .	7
Bresl. d ^o . à 65 $\frac{1}{2}$ As	d ^o .	6 $\frac{3}{4}$
Passir d ^o . d ^o . à 65 As	d ^o .	6 $\frac{1}{4}$
Conv.-Spec. u. Guld.	d ^o .	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d ^o .	2 $\frac{1}{2}$
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3% im von 1000 und 500 \mathfrak{f}	85 $\frac{1}{2}$	—
14 \mathfrak{f} Fuss kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 \mathfrak{f} à 4%	96 $\frac{1}{2}$	—
— d ^o . — von 500 u. 200 \mathfrak{f} à 5%	—	105 $\frac{1}{2}$
— d ^o . — kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 $\frac{1}{2}$ % im von 1000 und 500 \mathfrak{f}	92 $\frac{1}{2}$	—
14 \mathfrak{f} Fuss kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 \mathfrak{f}	—	87
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3% im von 1000 und 500 \mathfrak{f}	85	—
20 fl. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3% im von 1000 und 500 \mathfrak{f}	—	94 $\frac{1}{2}$
14 \mathfrak{f} Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 \mathfrak{f}	—	91 $\frac{1}{2}$
à 3 $\frac{1}{2}$ % v. 100 u. 25 \mathfrak{f}	—	—
d ^o à 4 % v. 500 \mathfrak{f}	—	100
v. 100 u. 25 \mathfrak{f}	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	86
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 $\frac{1}{2}$ %	—	95
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	—	100
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 $\frac{1}{2}$ %	—	104 $\frac{1}{2}$
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 \mathfrak{f} à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ % in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 $\frac{1}{2}$ % (300 Mk. Bco. = 150 \mathfrak{f})	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5%	—	—
à 4%	—	—
à 3%	—	—
laufende Zinsen	—	—
à 103% im 14 \mathfrak{f} Fuss	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 \mathfrak{f} pr. 100	150	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 \mathfrak{f} pr. 100	107	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	90 $\frac{1}{2}$	—
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	20	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	—	217 $\frac{1}{2}$
Chemn.-Ries. E.-B.-Actien à 100 \mathfrak{f} z. Z. zinslos	—	28 $\frac{1}{2}$

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Directe Bestellung bei den Verlegern und Zahlung in Banknoten — Ein weiterer Beitrag zur gewissenlosen Lehrlings-Annahme und deren Folgen. — Miscellen. — Trost. — Todesfall. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 9482—9571. — Berichtigung. — Leipziger Börse am 5. Decbr. 1849.

Adler & D. 9523.	Eichenhauer 9484.	Homann 9567.	Schellenberg 9511.
Adolf & Co. 9549.	Enslin 9532.	Jacobowit 9494.	Schulze, P. 9524. 9527.
Agentur des rauhen Hauses 9508.	Erie 9532.	Jänecke 9512.	Schulz, A. 9496.
Anonyme 9486. 9487. 9488. 9537. 9558. 9559. 9560. 9570. 9571.	Hörlemann 9537.	Kampffmeyer 9542.	Schulz, K. & Co. 9544.
Armbruster 9510.	Frank in P. 9492.	Kantig 9550.	Schulze in D. 9507.
Asher & Co. 9545. 9571.	Friedlein in Cr. 9536.	Kieseling 9569.	Schwetger in Pr. 9548.
Baedecker, Jul. 9502.	Frißche, Herm. 9500. 9535.	Kieseling & Co. 9528.	Simion 9553.
Baensch 9556.	Garde 9561.	Klemm D. 9490.	Stargard 9534.
Baer, J. 9521.	Geisler in Br. 9505.	Kornicker 9566.	Stiller in R. 9506.
Bethmann 9497.	Gerhard in L. 9539.	Ranz 9489.	Tauchnitz, B. jun. 9530.
Bornträger, Gebr. 9517.	Gropius 9483.	Reck 9541.	Trietmeyer 9565.
Brandis 9551.	Haendel 9504.	Reine 9526.	Wandenhoeck & R. 9522.
Campe, Fr. 9533.	Hagstühl 9482.	Reff 9543.	Weit & Co. 9503.
Daly 9499. 9529.	Hallberger, Ed. 9525.	Nicolai in B. 9493.	Willet 9540.
Decker 9514.	Hartmann 9568.	Niese 9495.	Wolckmar 9569.
Didot 9513.	Hassel 9535.	Drell, F. & Co. 9485. 9554.	Weigel, T. D. 9546.
Dunder & H. 9520.	Heberle 9562.	Pahl 9516.	Weiß in St. 9509.
Eggers & Co. in St. P. 9568.	Herg 9501.	Pfeiffner 9564.	Weyl & Co. 9515.
	Hinckorff 9547.	Reimarus 9483.	Williams & R. 9538.
	Hochgesang 9563.	Sartorius 9519.	Zimmer 9518.
	Hofmeister in R. 9531.	Scheitlin & J. 9491. 9498.	

Verantwortlicher Redacteur: G. Kemmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.

